

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 97 (1971)
Heft: 29

Illustration: "... wofür sizest denn Du?"
Autor: Handelsman, John Bernard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



C. N. Parkinson, Volkswirtschaftler und Erfinder der Parkinson-Gesetze, stellte trübe Prognosen für die Zukunft. Das britische Marine- und Kolonialministerium beschäftigte im Jahre 1935 für die Verwaltung einer Armee von 203 361 Personen 9442 Zivilbeamte. Zurzeit ist diese Armee auf 187 000 Mann zusammengeschumpft, die von 48 032 Beamten verwaltet werden. Parkinson hat ausgerechnet, daß bei gleichbleibender Steigerung dieses Verhältnisses im Jahre 2195 jeder Engländer in staatlichen Diensten stehen wird.

*

Ein Lehrer im englischen Städtchen Hilton sandte an die Eltern seiner Schüler folgendes Schreiben: «Wenn Sie mir versprechen, nichts von dem zu glauben, was Ihre Kinder über angebliche Ereignisse in der Schule erzählen, verspreche ich Ihnen, nichts von dem zu glauben, was Ihre Kinder über angebliche Ereignisse in Ihrem Heim erzählen.»

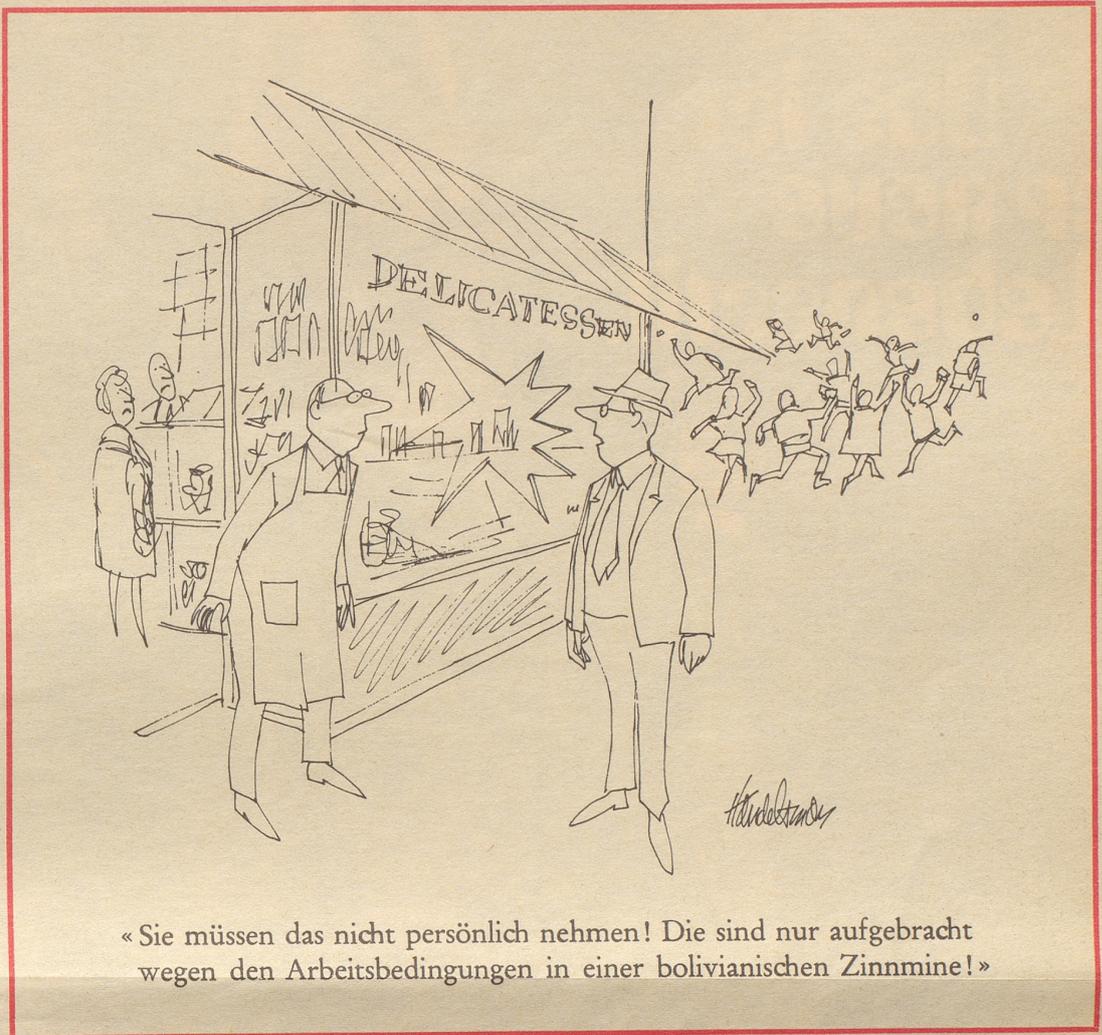
*

John Levaugham, der seiner Frau jeden Morgen das Frühstück ans Bett brachte, täglich das Geschirr wusch, alle Hausarbeit verrichtete, nie widersprach, wurde in London unter 569 Kandidaten zum «Besten Ehemann des Jahres» gewählt. Für den Geldpreis von 30 000 Schilling, den der stille Dulder kassierte, hatte er gute Verwendung: er beauftragte seinen Anwalt, sofort die Scheidung einzureichen.

*

In der amerikanischen Strafanstalt Thurmonville fand ein klassischer Liederabend statt. In einer Eingabe an die Gefängnisleitung protestierten die Sträflinge mit der Begründung: «Solche Veranstaltungen betrachten wir als Strafverschärfung, zu der wir vom Gericht nicht verurteilt worden sind. Wir werden uns beim Justizminister beschweren.» TR

MALEX
gegen Schmerzen



«Sie müssen das nicht persönlich nehmen! Die sind nur aufgebracht wegen den Arbeitsbedingungen in einer bolivianischen Zinnmine!»



«... wofür sitzt denn Du?»